

## Schlosskirche in Schöneiche

Die ehemalige evangelische Schlosskirche in Schöneiche zählt zu den schönsten Dorfkirchen der Mark Brandenburg. Der Geheimrat Severin Schindler ließ den frühgotischen Feldsteinbau 1725 im barocken Stil erneuern. Bei dieser Gelegenheit baute man den markanten Turm im Westen neu hinzu. Aus dem Inneren der Kirche haben sich nur einige Ausstattungsgegenstände aus früheren Zeiten erhalten. Darunter ist das wertvolle Grabdenkmal des Gutsherren Friedrich Wilhelm Schütze, das der bekannte Bildhauer Johann Gottfried Schadow 1798 schuf. Die Grabsteine der Herren von Krumensee verraten etwas über die Geschichte von Schöneiche, das bereits im Jahre 1375 im Landbuch Kaisers Karl IV. als „Schoneyke“ erwähnt wird. 1529 mit dem Ort belehnt, mussten sie ihn Ende des 17. Jahrhunderts aus finanziellen Gründen wieder verkaufen. In der Schlosskirche finden heute keine Gottesdienste mehr statt. Sie dient als Konzert- und Veranstaltungsraum der Gemeinde und wird als Standesamt genutzt.

*Rocco Thiede*

*Schlosskirche Schöneiche, Dorfstraße 38, 15566 Schöneiche. Weitere Informationen sind bei dem Verein Schöneicher Heimatfreunde unter der Telefonnummer 030 / 649 1105 erhältlich.*



*Die achteckige Laterne auf der mit Schiefer verkleideten Haube des Turmes wurde um 1830 errichtet. Foto: Thiede  
Karte: SUV-Grafik © Mit freundlicher Unterstützung Falk Verlag Ostfildern*

